



Kreis Offenbach

PRESSEINFORMATION

155/08

Dietzenbach, 2008-05-09

GRUNDSTEIN FÜR ERWEITERUNG DER HEINRICH-MANN-SCHULE IN DIETZENBACH GELEGT

Am Freitagvormittag haben Landrat Peter Walter und Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger gemeinsam mit dem Geschäftsführer Bertrand Rasse sowie dem Niederlassungsleiter Rhein-Main Philippe Rossignol der Bauunternehmung Ehrenfels GmbH den Grundstein für die Erweiterung der Heinrich-Mann-Schule in Dietzenbach gelegt. Mit dem Erweiterungsbau, der seit den Osterferien zwischen den beiden benachbarten Schulen entsteht, soll gleichzeitig der Platzbedarf der Helen-Keller-Schule für die Schulsozialarbeit gedeckt werden. Die Rohbauarbeiten werden in eigener Regie von Ehrenfels unter der technischen Leitung von Peter Baumeister ausgeführt.

Im Mittelpunkt des neuen Gebäudeteils steht die Cafeteria für die Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und gymnasialer Oberstufe. Diese erhält eine Vorbereitungsküche. Der Speisesaal wird repräsentativ hergerichtet, damit er auch als Versammlungsraum genutzt werden kann. Dazu erhält er unter anderem eine Leinwand. Darüber hinaus werden ein Klassenraum, zwei Büros für Sozialarbeitskräfte inklusive Wartebereich sowie Sanitärräume errichtet. Auch die Außenanlage wird überarbeitet: Zu den bestehenden Gebäuden wird eine überdachte Anbindung geschaffen. Ebenfalls neu angelegt wird ein gesicherter Fahrradparkplatz. Die Fläche für die Erweiterung beträgt knapp 470 Quadratmeter. Die Kosten liegen bei rund 1,6 Millionen Euro.

„Das ehrgeizige Ziel der Baufachleute ist es, den Erweiterungsbau bereits in den kommenden Osterferien abzuschließen“, berichten Landrat Peter Walter und Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger. „Vereinbart ist eine Fertigstellung im Mai des kommenden Jahres. Demnach können sich mehr als 1.120 Schülerinnen und Schüler der Heinrich-Mann-Schule und etwa 100 Schülerinnen und Schüler der Helen-Keller-Schule noch zum Ende des kommenden Schuljahres auf den Bezug des Neubaus freuen. Für die jungen Menschen an der Gesamtschule schaffen wir damit die räumlichen Voraussetzungen, ein Mittagessen einzunehmen.“